Medienmitteilung

**BERGKÖNIG, 26./27. August 2017**

**Erstes Schweizer Vintage Velo Festival in Gstaad**

**Oldtimer-Events für Autos und Motorräder gibt es mittlerweile wie Sand am Meer. Dass auch historische Velos eine lebendige Szene haben, zeigt eine für die Schweiz neuartige Veranstaltung im malerischen Berner Oberländer Chalet-Dorf Gstaad. Der «BERGKÖNIG» soll eine farbige Mischung werden aus Volksrad-Tour, Oldtimertreffen, Gastro-Tourismus und Volksfest. Im ersten Jahr werden rund 200 Teilnehmer mit klassischen Rennvelos und passender Bekleidung erwartet.**

«Vintage» ist ein Megatrend, klassische Velos erfreuen sich vor allem in Städten enormer Beliebtheit. Dies nicht nur als von Studenten geschundenes «Bahnhofsvelo», sondern auch als echtes Sammler- und Liebhaberobjekt mit einer Wertentwicklungskurve, die in den letzten Jahren steil nach oben zeigt. Vintage Velos sind beliebt in Dekoration und Werbung, stehen Reihenweise vor den Hypster-Lokalen und in den meisten Städten existieren heute verschiedene Betriebe, die auf Handel und Restauration historischer Velos spezialisiert sind. Die erste Schweizer Veranstaltung, die das Vintage Velo zelebriert, ist somit eine logische Konsequenz.

Inspiriert wurde der BERGKÖNIG Gstaad durch einen Event in der Italienischen Toscana, der sich in den letzten 20 Jahren zu einem echten Teilnehmermagneten entwickelt hat: an die «Eroica» genannte Veranstaltung pilgern mittlerweile jährlich über 5000 Fans aus aller Welt, geschätzte mehrere Hundert davon sollen jeweils Schweizer sein. Mittlerweile sind in Italien, Frankreich, Deutschland, England, Österreich und auch in Übersee weitere Vintage-Velo-Events entstanden und erfreuen sich alle steigender Beliebtheit. «Mit dem BERGKÖNIG fangen wir klein an», besänftigt Veranstalter Alex Beeler überzogene Erwartungen, «wir führen mittelfristig aber durchaus Grosses im Schilde. Der BERGKÖNIG ist die einzige historische Radveranstaltung in den Alpen und diese üben bekanntlich auf Velofahrer eine besondere Faszination aus. Das internationale Renommee von Gstaad wirkt sich zudem sicher positiv auf die Ausstrahlung unseres Events aus».

Was erwartet den Teilnehmer am BERGKÖNIG Gstaad? In erster Linie geht es darum, klassische Velos, Schwerpunktmässig natürlich Rennvelos auszufahren. Und dies nicht etwa entlang der Promenade, sondern auf malerischen Bergstrassen mit fantastischen Alpen-Panoramen. «Bergfahren wie zu Zeiten von Kübler und Koblet ist bei uns angesagt», erklärt Beeler, «schmale, eng gewundene Strassen, Schlaglöcher, Schotterpassagen und Kuhfladen». Dem Teilnehmer stehen 6 verschiedene Strecken zur Auswahl, die anspruchsvollste umfasst 103km und 2400 Höhenmeter, die gemütlichste beschränkt sich auf 18km. Zugelassen sind Fahrräder Baujahr 1986 und älter, gefahren wird in zum Fahrrad passender Bekleidung, also etwa dem Wolltrikot zum Renner oder der Uniform zum Ordonnanzrad.

Neben dem Bergfahren werden vor allem Genuss und Kollegialität grossgeschrieben. Entlang der Strecken gibt es gemütliche Rasten auf Alpen und Höfen mit regionalen Produkten aus handwerklicher Produktion. Zudem geht es beim BERGKÖNIG um das Zelebrieren grosser Namen, grosser Marken und grosser Geschichten aus der reichen Schweizer Velotradition. Ein Markt rund um klassische Velos in der Gstaader Fussgängerzone rundet den Event ab. www.bergkoenig-gstaad.com